

Starke erste Halbzeit - und das mit etlichen "Reserven"

Geschrieben von: JK

Montag, den 23. Januar 2012 um 21:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 25. Januar 2012 um 13:52 Uhr

+++ "95/96er" kommen so langsam in Schwung +++



vs.



10000 :0000 4
(1:2)

Unser Tor schoss: Hasan Mike

Ohne die (vermeintlichen) Stammspieler Eike Remmers, Daniel Schneider, Serkan Kacmaz und Michael Drews - alle verletzt - sowie mit einem angeschlagenen Hasan Mike und mit Kevin Bilek, der die letzten beiden Tage bereits 180 Spielminuten bei der A-Jugend mitwirkte und deshalb nur eine Halbzeit heran musste, dazu einige Rekonvaleszenten, die noch längst nicht bei 100% ihres Leistungsvermögen stehen und in den vergangenen beiden Wochen teils ausfielen und somit noch weit hinterherhinken, ging es gegen **Holsatia im EMTV** (1.B / VL) aus der B-Jugend-Verbandsliga, wo man allerdings dem Abstieg geweiht ist. Dennoch scheuten wir dem zwei Klassen höher angesiedelten "B-VL"-Team nicht. Die Elmshorner haben einen sehr jungen Kader und spielen mit vielen "96ern" im Team, haben deshalb in der höchsten (!) Hamburger Spielklasse auch entsprechende Probleme, gegen die "Älteren" mitzuhalten. Dennoch hat die Truppe Qualität(en) - keine Frage. Und das nicht nur individueller Natur. Allerdings nerven die ein oder anderen Kommentare auf dem Feld. Häufig war mir das auch zu wehleidig. Dabei war die Partie nun äußerst fair und harmlos. Was soll denn in einem hektischen Kick passieren...?! Und: Grund zum Klagen, hatten wohl eher wir, denn zwei der vier Gegentore entstanden aus deutlichen Abseitspositionen. Dies interessiert (mich) heute allerdings nicht, denn es gab zu viele positive Erkenntnisse am Ende des Tages.

Bei nicht gerade idealen äußeren Bedingungen mit Regen pünktlich zum Spielbeginn, aber einem erneut perfekten "Plastik"-Untergrund am Ziegenweg, um den uns die Elmshorner

Starke erste Halbzeit - und das mit etlichen "Reserven"

Geschrieben von: JK

Montag, den 23. Januar 2012 um 21:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 25. Januar 2012 um 13:52 Uhr

winselnd :p beneiden, ging es also ins Testspiel Nr. 9 unserer "Grundsteinlegung". Auch wenn bis dato in allen (A-Jugend-)Testspielen nicht gerade wenige "95/96er" eingesetzt wurden, war es nach dem 5:1-Sieg gegen FC Union Tornesch (1.B / BZL) das zweite Mal, dass wir "nur" mit B-Jugendlichen antraten.

Der kleine "mexikanische Wanderzirkus" kam zu spät zum Treffpunkt, musste somit auf die Bank. Aber auch ohne "Speedy" (Roberto Marquez) und die anderen "be verhinderten" Vögel erwischten wir einen exzellenten Start ins Spiel und waren bis zum Seitenwechsel ebenbürtig. In Sachen Ballbesitz lagen wir sogar über 50% - ich würde sogar von 60:40 sprechen / schreiben. Die 1:0-Führung (7.) durch "Hasanovic" dabei eine Augenweide. Perfekter Spielzug. Perfekter Abschluss. Den Assist sicherte sich "Erkanovic" durch seinen couragierten Tripp auf dem rechten Flügel. Doch nicht nur der sehenswerte Treffer konnte gefallen, nein, es war das gesamte Auftreten unserer "orange-schwarzen" Jungs, die sich sehr teuer verkauften. Das wäre vor einem halben, dreiviertel Jahr undenkbar gewesen. Auch spielerisch gab es Passagen, wo man als Zuschauer, aber vor allem als Trainer nur mit der Zunge schnalzen konnte. Es war ein Spiel auf Augenhöhe, bei dem die Holsaten allerdings aus ihren vier "100%igen" zwei Buden machten und das Ding sogar noch vor der Halbzeit drehten.

Der zwischenzeitliche 1:1-Ausgleich (24.) ist in der Entstehung dann bei uns als Fehler zu suchen, aber dennoch lag eine Abseitsposition vor, die der SR des SC Ellerau leider nicht sehen "wollte". Vorher bekleckerten sich Hasan Mike (= Fehler im Aufbauspiel) und Kapitän, Ole Elfers (= schlechte Idee, unter Bedrängnis *spielen* zu wollen anstatt den Ball aus der Gefahrenzone zu schlagen), aber nicht gerade mit Ruhm. Das 1:2 (35.) war dann ein Eigentor von Lennart Rusche - zumindest aber maßgeblich begünstigt von unserem Keeper. Die Holsatia-Ecke flutschte somit quasi direkt ins FCQ-Gehäuse. Unglücklich. Bei dem Wetter aber nicht zu ändern. Zumal sich auch die Feldspieler dämlich anstellten und der Kugel eher auswichen, statt zu klären.

Davor zeichneten sich beide Torleute allerdings durch tolle Paraden aus und hielten das Spiel jeweils offen. Ein Remis zur Pause (3:3 oder 4:4) wäre nicht unmöglich gewesen. Nach der Halbzeitpause waren wir nach fünf Spielerwechseln weiterhin sehr präsent, hatten aber nicht mehr die Spielanteile wie noch im ersten Durchgang, wo wir unter anderem in der Defensive eine deutliche Lufthoheit hatten, aber im Offensivspiel immer wieder flach und vielfach sogar direkt kombinierten. Das Chancenverhältnis lag nun aber im Plus bei den Gästen, die einige Male einfach schneller schalteten. Bei der handlungsschnellen Ausführung von diversen Einwürfen (!) pennten wir einige Male zu sehr. So kassierten wir schließlich auch das 1:3 (53.)...!

Es war aber keineswegs so, dass wir nun gar nicht mehr stattfanden. Zwar fehlte einigen "96er-Youngstars" in diversen Szenen das Durchsetzungsvermögen, aber wir befreiten uns einige Male prächtig und kamen zu weiteren Torchancen - leider ungenutzt, denn das hätte noch einmal Kräfte mobilisiert. So ist der Treffer zum 1:4-Endstand (65.) auch doppelt ärgerlich, denn er resultierte zudem aus einer weiteren deutlichen Abseitsposition - und das nicht nur mit "orange-schwarzer" Brille, denn auch die Gäste-Trainer hatten die identische Meinung. Dennoch überwogen die positiven Eindrücke unserer Mannschaft, die sich wacker schlug. Ein gelungener Test mit vielen, sehr vielen Lichtblicken in der Entwicklung unserer

Starke erste Halbzeit - und das mit etlichen "Reserven"

Geschrieben von: JK

Montag, den 23. Januar 2012 um 21:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 25. Januar 2012 um 13:52 Uhr

Spieler. Dass wir sogar noch etliche "Reserven" im Köcher haben, stimmt dann zusätzlich zuversichtlich.

[+++ Bericht - FCQ vs. Holsatia +++](#)

[hier klicken]